

Gewässerordnung Fischereiverein Bobingen e. V. Wertach Bobingen

- **Jeder Fang ist sofort einzutragen**
- **Offenes Feuer und Grillen** ist verboten.
- Das **Befahren der Ufer und Dämme** ist verboten. Die **straßenverkehrsrechtlichen Bestimmungen** sind einzuhalten.
- Jegliches **Bauen von Angelstegen** ist verboten.
- Das Einbringen von **Booten, Luftmatratzen und Schwimmhilfen** ist nicht erlaubt.
- Pro Angel ist **eine Anbissstelle** erlaubt.
- **Setzkescher** ist nicht erlaubt.
- Fangbeschränkung **5 Fische pro Tag, davon 3 Edelfische** (Forelle, Äsche, Karpfen, Schleie).
- **Pro Tag** dürfen **2 Raubfische gefangen** werden.
- Die **Nase** und der **Edelkrebs** sind ganzjährig geschont.
- Die Fischart **Wels/Waller** muss entnommen werden und unterliegt keiner Schonzeit und keinem Schonmaß.
- Der **Angelplatz** muss **ordentlich und sauber** hinterlassen werden.
- Das **Fischen ohne Kescher, Lösewerkzeug und Längenmaß ist nicht erlaubt.**
- **Untermaßige und während der Schonzeit gefangene Fische** sind mit feuchten Händen waidgerecht in das Wasser zurückzusetzen.
- Bei **verangelten Fischen** ist das Vorfach abzuschneiden, der Fisch mit Vorfach und Haken waidgerecht zu töten, im Fangblatt einzutragen und mitzunehmen.
- Für die **Ausübung der Fischerei in Vereinsgewässern gelten die Landesfischereiverordnung und Bezirksverordnung, soweit nicht besondere Schonzeiten und Schonmaße seitens des Vereins erlassen wurden.**
- Die **Bestimmungen der Gewässerordnung** sind einzuhalten.
- **Fischereierlaubnisschein/Gewässerordnung sind beim Fischen mitzuführen und dem Kontrollorgan unaufgefordert vorzuzeigen, sowie alle gefangenen Fische.**
- **Jeglicher Verstoß gegen die Gewässerordnung/Fischereiverordnung, sowie Widerstand gegen Kontrollorgane hat den sofortigen Entzug des Erlaubnisscheins zur Folge.**

Wir erwarten eine waidgerechte Befischung unserer Vereinsgewässer und wünschen Ihnen viel Petri Heil.

FVBobingen e.V., 1. Vorsitzender Günter Oßwald
Stand 01.01.2019